



Beiblatt

Fettabscheider

Ergänzend zum Punkt 6.2.1 der Technischen Richtlinien

Die Einleitung von fetthaltigem Abwasser in das Netz darf die üblichen Schadstoffmengen für Haushalte nicht übersteigen. Sollen aus gewerblichen Küchen fetthaltige Abwässer eingeleitet werden, welche diese Mengen überschreiten, ist der Einsatz von Fettabscheidern notwendig. Fettabscheider gehören in gewerblichen Küchen als Standard zur Kücheneinrichtung. Bei der Planung der Küche ist der Platzbedarf hierfür mit zu berücksichtigen. Weitere Fragen hierzu kann Ihnen Ihr Caterer oder Ihr Kücheneinrichter beantworten. Für das Anschließen der Kücheneinrichtungsgegenstände stehen Ihnen unsere Servicepartner zur Verfügung.

Hintergrundinformationen

Mit pflanzlichen/tierischen Fetten (Butter, Schmalz, Öl, etc.) verunreinigtes Schmutzwasser darf nicht ungefiltert in das Abwassernetz eingeleitet werden.

Auswirkungen der Verunreinigung:

- Von der Küche bis hin zum städtischen Klärwerk wird vom Schmutzwasser eine sehr lange Strecke im Abwassernetz zurückgelegt. Mitgeführte Lebensmittelreste und Schadstoffe können sich in den Kanalrohren absetzen.
- Fett bindet den Schlamm im Schmutzwasser und führt zu erheblichen Ablagerungen an den Wänden der Abwasserleitungen. Diese Ablagerungen können zu schweren Rohrverstopfungen führen.
- Gelangen pflanzliche und tierische Fette bzw. Öle ins Entwässerungssystem, so führen diese zu erheblichen Geruchsemissionen infolge von Faulprozessen.
- Zudem gehen Fettstoffe in Zersetzung über und bilden aggressive Säuren und zerstören das Kanalnetz.

Dimensionierung:

- Die Größe des Fettabscheiders richtet sich nach dem Nenndurchfluss der Abwassermenge in Liter pro Sekunde (l/s) bzw. nach Anzahl der Essenportionen je Tag.
- Einem Fettabscheider dürfen nur öl/fetthaltige Abwässer zugeführt werden.
- Bei der Verwendung von mobilen Kleinabscheidern ist dieser täglich zu reinigen und das anfallende Fett ist mindestens täglich bestimmungsgemäß zu entsorgen.
- Die Entsorgungsintervalle sind so vorzunehmen, dass die Speicherkapazität des Fettabscheiders und des Schlammfangs nicht überschritten wird.
- Zu beachten sind die Angaben der bauaufsichtlichen Zulassung und die Anleitung des Herstellers für Anschluss, Betrieb und Wartung.

Hinweise zur Installation:

- Der Fettabscheider sollte möglichst dicht an der Spüle bzw. Spülmaschine positioniert werden.
- Eine schnelle und barrierefreie Reinigung bzw. Kontrolle muss jederzeit möglich sein.
- Bei der Reinigung kann eine Geruchsbelästigung entstehen.
- Hinter dem Fettabscheider sind möglichst weitere Abflüsse in die Abwasserleitung einzuleiten, um das fettfreie aber teilweise stark riechende und aggressive Abwasser zu verdünnen.